

Seelsorgebereich Main-Schorgast-Tal Pfarrbrief

15.10.2007 - 6.1.2008



Die Filialkirche St. Klemens Maria Hofbauer - ein etwas verstecktes Schmuckstück in der Dorfstraße in Neuenmarkt, jedoch ein echter „Anziehungspunkt“ für die Katholiken aus Neuenmarkt, Trebgast und Wirsberg.

Gottesdienste im Seelsorgebereich Main-Schorgast-Tal

Samstag:

17.00 Uhr	GE	Vorabendmesse (1x mtl.u.im Advent in MS um 18.30 Uhr)
18.30 Uhr	NM	Vorabendmesse

Sonntag:

08.00 Uhr	BB	Beichtgelegenheit
09.00 Uhr	BB	Messfeier
08.45 Uhr	LS	Messfeier
10.30 Uhr	HK	Messfeier
10.30 Uhr	MS	Messfeier (1x mtl.in GE, nicht im Advent)

Montag:

19.00 Uhr	HK	Taizé-Gebet (am 1. Montag des Monats)
-----------	----	---------------------------------------

Dienstag:

19.00 Uhr	MS	Rosenkranz (Winterzeit 16.00 Uhr)
18.30 Uhr	LS	Messfeier

Mittwoch:

14.00 Uhr	BB	Messfeier im Seniorenhaus (1. Mittwoch)
18.30 Uhr	NM	Wort-Gottes-Feier
19.00 Uhr	HK	Meditation für Autofahrer
19.00 Uhr	MS	Messfeier

Donnerstag:

18.15 Uhr	HK	Beicht- und Gesprächsgelegenheit
19.00 Uhr	HK	Messfeier
19.00 Uhr	GU	Messfeier (1x monatlich)

Freitag:

08.30 Uhr	LS	Messfeier (Krankenkommunion nach der Frühmesse am 1. Freitag/Herz-Jesu-Freitag)
09.00 Uhr	BB	Messfeier (Krankenkommunion ab 13.30 Uhr am 1. Freitag/Herz-Jesu-Freitag)

Im gesamten Pfarrbrief werden folgende Abkürzungen verwendet:

BB =	Bad Berneck
GE =	Gefrees
GU =	Kapelle Gundlitz
HK =	Himmelkron Autobahnkirche
LS =	Ludwigschorgast
NM =	Neuenmarkt
MS =	Marktschorgast
SSB =	Seelsorgebereich Main-Schorgast-Tal

Auf ein Wort.... bunt gemixt... vielleicht nicht ganz wichtig, aber wertvoll!

Liebe Mitchristen unserer Pfarrgemeinden!

Für die Kinder hat im September ein neues Schuljahr begonnen. Für alle Mitarbeiter/Innen in unserer Pfarrgemeinden ein neues „Arbeitsjahr“.

Das 1000-jährige Bistumsjubiläum mit all seinen besonderen pastoralen und kulturellen Veranstaltungen wird offiziell am Allerheiligentag im Dom zu Bamberg mit einem Pontificalgottesdienst beendet. Tausend Jahre Bistum Bamberg heißt auch tausend Jahre pastorale Arbeit vor Ort in den Pfarrgemeinden, mit und für die Menschen, denen der Glaube wichtig ist. Wir alle, als ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen, mit unseren Stärken und Schwächen in der täglichen pastoralen Arbeit zeigen durch unser Mitsorgen und Mittun, dass auch für die nächsten Jahrhunderte Glauben ein wichtiger Wert bleibt.

Die Pfarrgemeinderäte und andere Gremien haben schon ihre ersten Sitzungen mit Jahresplanungen vor Ort, für den gesamten Seelsorgebereich und wichtige Rückschau auf das vergangene Jahr abgeschlossen. Einige besondere „Marksteine“ im neuen Arbeitsjahr und im Pfarreileben möchte ich kurz streifen und zur Mitfeier herzlich einladen.

Die Pfarrgemeinderäte und andere Gremien haben schon ihre ersten Sitzungen mit Jahresplanungen vor Ort, für den gesamten Seelsorgebereich und wichtige Rückschau auf das vergangene Jahr abgeschlossen. Einige besondere „Marksteine“ im neuen Arbeitsjahr und im Pfarreileben möchte ich kurz streifen und zur Mitfeier herzlich einladen.

In den letzten Wochen hat in den betreffenden Pfarrgemeinden die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Firmung begonnen. Begleiten Sie mit Ihrem Gebet die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg.

Am Sonntag, 28.10. feiert die Kirche den Weltmissionssonntag. Dabei geht es auch darum über den eigenen Kirchturm hinaus zu schauen, Christen und deren Leben in anderen Ländern wahrzunehmen und miteinander zu teilen.

Die Festtage „Allerheiligen und Allerseelen“ mit Friedhofsgang führen uns die eigene Berufung und Endlichkeit, aber auch die letzte Geborgenheit bei Gott vor Augen.

Am 11. Nov. steht der Heilige Martin mit Gottesdiensten und Martinsumzügen im Mittelpunkt. Am 19. November die Heilige Elisabeth, deren 800. Geburtsjubiläum in diesem Jahr besonders groß gefeiert wird.

Die Adventszeit wird in diesem Jahr mit vier besonderen „Adventsgottesdiensten“, die durch den Liturgiekreis des SSB vorbereitet wurden, in den einzelnen Pfarrgemeinden gefeiert. Zu Ehren des heiligen Bischofs Nikolaus wird um den 6. Dezember in vielen Gemeinden daran erinnert, dass dieser Heilige ein Mensch war, der besonders für die Kinder und für Menschen in



Not da gewesen ist. Er hat gesehen, wo andere Hilfe brauchten, er hat sich für andere eingesetzt. Das war und ist heute noch die eigentliche Botschaft dieses Mannes, der zwischen 345 und 351 in Myra (Türkei) gestorben ist und dort als Bischof wirkte. Er nahm 325 am Konzil von Nizäa teil, auf dem das Glaubensbekenntnis der Kirche beschlossen wurde.

Die kirchlichen Feiern an den Weihnachtstagen erinnern uns dann an das „größte Geschenk“, das Gott uns machte, an die Geburt Jesu durch Maria.

Am 6. Januar, dem Festtag „Erscheinung des Herrn“ werden wieder die Sternsinger durch unsere Orte ziehen und den Segen Gottes über die Haustüren schreiben. Ein diözesaner Aussendungsgottesdienst der Sternsinger wird am Freitag, 28.12. in Bayreuth mit Weihbischof Radspieler gefeiert, an dem bestimmt auch aus unserem SSB „Könige und Königinnen“ teilnehmen werden.

Viele andere Gottesdienste, Veranstaltungen und Feiern im gesamten SSB machen gemeinsam das kirchliche Leben in diesem neuen Arbeitsjahr vor Ort aus. Ich glaube, dass wir ein breit gefächertes Angebot für alle Lebensalter bieten. Nutzen Sie dieses Angebot in allen Ortsteilen.

So wünsche ich Ihnen und uns allen, dass alle Aktionen, Feiern und Gottesdienste im gesamten SSB „Main-Schorgast-Tal“ für unser Leben als Christ und Christin hilfreich sind, dass wir spüren können, dass Gott unsere Wege mitgeht und wir durch die Zeit mit ihm verbunden bleiben.

Ihr Peter Wilm, Gemeindeferent



Herzliche Einladung zum 7. ökumenischen Frühstückstreffen für Frauen

„Tränen - ein Ventil der Seele“

Nach einem gemütlichen Frühstück und Musik freuen wir uns auf das Referat von Heidi Dresel aus Kulmbach zum Thema „Tränen - ein Ventil der Seele“.

Frühstückstreffen

Samstag, 17. November 2007 9.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Unkosten: 6,00 Euro

in der Jacob-Ellrod-Realschule Gefrees

Veranstalter: Evang. und Kath. Kirchengemeinde Gefrees

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis 12. November** unter

Tel. 91176 (Evang. Pfarramt, Mo-Fr. 9-12 Uhr) oder

Tel. 299 420 (Kath. Kirchengemeinde Gefrees, Maria Bauer).

Die Pfarrkirche St. Otto Bad Berneck stellt sich vor:

Marktschorgast war die Mutterpfarrei auch für das Siedlungsgebiet an der Ölschnitz.

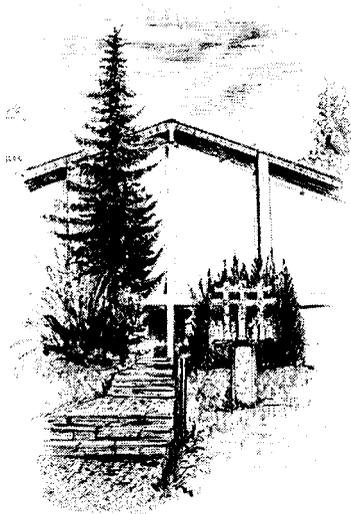


Spätestens im 14. Jahrhundert gab es ein eigenes Gotteshaus in Berneck. Der Ort kam 1338 durch Erbschaft an die Burggrafen von Nürnberg. Als Folge und Abschluss dieser politischen Entwicklung hat als Landesherr der damalige Burggraf Friedrich V. im Jahre 1365 die Erhebung des Kirchensprengels zur selbständigen Pfarrei erwirkt.

Ansehnliche Stiftungen haben bald einen solchen Aufschwung des kirchlichen Lebens in der Pfarrei ermöglicht, dass um 1440 vier geistliche Stellen zu finden sind, ein Pfarrer und drei Kapläne. Während Marktschorgast weiterhin zum Bamberger Hochstift gehörte, wurde im Bayreuther Umland 1528 die Reformation eingeführt. Als letzter katholischer und erster evangelischer Pfarrer von Berneck wird der ehemalige Hofprediger von Bayreuth, Konrad Venesser, genannt, der von 1510-1543 Pfarrer in Berneck war. Von ihm ist auch bekannt, dass er 1518 den Bernecker Kirchturm gebaut hat.

Als im 19. Jahrhundert vereinzelt auch Katholiken nach hier zugezogen sind, wurden diese wiederum von der ehemaligen Mutterpfarrei Marktschorgast seelsorglich betreut. Bis zum Ende des vergangenen Jahrhunderts war die Zahl der Katholiken auf dreihundert Gläubige angewachsen. Das veranlasste Pfarrer Oberst sich um die Errichtung eines katholischen Gotteshauses in Berneck zu bemühen. Auch der zunehmenden Bedeutung der Stadt als Kurort sollte damit Rechnung getragen werden. Erst dem Nachfolger von Pfarrer Oberst, dem Geistl. Rat Georg Ohlwerther, gelang es nach und nach, die Pläne für eine eigene katholische Seelsorgestelle zu realisieren. 1896 kaufte der Kirchenbauverein von den Hotelbesitzerseheleuten Pilz ein Grundstück an der Eisenleite, das zuvor im Besitz des Buchdruckereibesitzers Carl Thiesen war. Am 3. November 1901 endlich genehmigte die Regierung in München den Bau einer katholischen Kirche für Berneck. Im März 1902 erfolgte der erste Spatenstich. Die Bauarbeiten wurden der Bernecker Baufirma Friedrich Kaufmann übertragen. Einsam auf dem noch unbebauten Hang wuchs der Bau des kleinen katholischen Kirchleins.

Am 18. Oktober 1904 erfolgte die kirchliche Weihe. Bis 1906 wurde dann das Kuratenhaus für einen selbständigen katholischen Seelsorger in Berneck fertig gestellt. 1908 konnte die Errichtung einer eigenen katholischen Filial-



kirchenstiftung erreicht werden, die mit der Übernahme des Vermögens an Gebäuden und Grundstücken ihr Wirken begann.

Welches gute Einvernehmen auch schon damals die kleine katholische Diasporagemeinde mit den evangelischen Bürgern der Stadt hatte, zeigt die Tatsache, dass einer der Seelsorger, Kurat Josef Holl, eine Zeitlang dem Bernecker Gesangverein 1835 als Dirigent vorstand.

Im Jahre 1938 wurde die Kuratie Berneck zur Pfarrei erhoben. So wurde wiederum die katholische Filialgemeinde Berneck von der Mutterpfarrei Marktschorgast abgetrennt.

Der damalige Kurat Anton Mauderer wurde am 30. Oktober 1938 als erster Stadtpfarrer von St. Otto installiert.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges brachte der Zustrom von Flüchtlingen und Heimatvertriebenen ein starkes Anwachsen der katholischen Pfarrgemeinde.

Das wiederum machte auch die Einrichtung einer Filialgemeinde in Himmelkron nötig. In der Ritterkapelle des ehemaligen Zisterzienserinnenklosters, des heutigen Behindertenheims der evangelischen Diakonie von Neuendettelsau, fand jeden Sonntag bis zur Einweihung der Autobahnkirche St. Christophorus im Juni 1998 ein Katholischer Gottesdienst statt.

Bereits 1968 wurde der Grundstein zum Erweiterungsbau der Pfarrkirche gelegt, die am 15. Juni 1969 durch Weihbischof Martin Wiesend geweiht wurde.

Im Jahr 1972 wurde der Max Walter, Vasbühl, geschaffene Kreuzweg am Kirchenaufgang aufgestellt.

Am 17. Oktober 2004 wurde das 100jährige Jubiläum der Pfarrkirche mit einem Festgottesdienst mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick gefeiert.

Aus der Festschrift zum 100jährigen Kirchenjubiläum

Termine im Überblick

So	14.10.	14.00 Uhr	MS	Seniorenachmittag
Di	16.10.	14.30 Uhr		Wortgottesdienst im Ruhesitz Stein
		19.30 Uhr	LS	Liturgieausschuss des Seelsorgebereichs
Mi	17.10.	19.00 Uhr	BB	Geburtstagsmesse Oktober
Do	18.10.	12.00 Uhr	MS	Seniorenfahrt nach Heroldsbach
		14.30 Uhr	BB	Club 60
		19.45 Uhr	HK	Vollversammlung der KAB
Fr	19.10.	19.00 Uhr	GE	Ökumen.Gottesdienst, anschl. Einkehr
So	21.10.	18.00 Uhr	BB	Bußgottesdienst der Firmlinge anschl. Beichte
Do	25.10.	18.00 Uhr	BB	Feier der Firmung mit Weihbischof Radspieler
Fr	26.10.	14.00 Uhr	NM	Goldhochzeit Fuchs
Sa	27.10.	19.30 Uhr	NM	Helferessen
So	28.10.	08.45 Uhr	LS	Messfeier mit Kinderwortgottesdienst unter'm Zelt mit dem Thema „Hirte sein“
		10.30 Uhr	MS	Messfeier mit eigenem Kinderwortgottesdienst
		14.00 Uhr	HK	Tauffeier
Di	30.10.	20.00 Uhr	MS	Liturgieausschuss MS
Mi	31.10.	16.00 Uhr	GE	Messfeier mit anschl. Friedhofsgang
		17.00 Uhr	WI	Rosenkranz im pro-seniore-Heim
Do	01.11.	09.00 Uhr	BB	Messfeier
Allerheiligen		09.00 Uhr	LS	Messfeier mit anschl. Friedhofsgang
		10.30 Uhr	HK	Messfeier
		14.00 Uhr	MS	Messfeier mit anschl. Friedhofsgang
		14.00 Uhr	NM	Friedhofsgang
		15.00 Uhr	BB	Friedhofsgang
		15.00 Uhr	HK	Friedhofsgang
Fr	02.11.	08.30 Uhr	LS	Messfeier, anschl. Krankenkommunion
Allerseelen		09.00 Uhr	BB	Messfeier
		ab 13.30 Uhr	BB/HK	Krankenkommunion
		19.00 Uhr	MS	Messfeier
		19.00 Uhr	HK	Messfeier
Sa	03.11.	18.00 Uhr	MS	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	MS	Vorabendmesse
So	04.11.	10.30 Uhr	GE	Messfeier

Termine im Überblick

Do	08.11.	19.00 Uhr	GU	Messfeier in Gundlitz
Fr	09.11.	18.00 Uhr	HK	„Blaulichtgottesdienst“
Sa	10.11.	09.00 Uhr	MS	ökumenisches Frauenfrühstück
Mo	12.11.	17.00 Uhr	MS	Wortgottesdienst zum Martinsfest (Kindergarten)
Di	13.11.	20.00 Uhr	HK	„Eine unbequeme Wahrheit“ - der Film von Al Gore - Ref.: Manfred Rottig, Bad Berneck
Mi	14.11.	19.00 Uhr	BB	Geburtstagsmesse November
Do	15.11.	14.00 Uhr	GE	Seniorenachmittag für MS und GE
Fr	16.11.	20.00 Uhr	HK	Gesamtkirchenverwaltungssitzung
Sa	17.11.	09.00 Uhr	GE	Ökumen. Frauenfrühstück (s.S.4)
		18.00 Uhr	MS	Ökumen. Gottesdienst zum Volkstrauertag
Di	20.11.	14.30 Uhr		Wortgottesdienst im Ruhesitz Stein
Mi	21.11.	18.30 Uhr	NM	Ökumen.Gottesdienst in Trebgast
Sa	24.11.	18.30 Uhr	MS	Vorabendmesse
So	25.11.	10.30 Uhr	GE	Messfeier
Mi	28.11.	17.00 Uhr	WI	Wort-Gottes-Feier im pro-seniore-Heim
		20.00 Uhr	MS	Vorbereitung Adventsgottesdienste im SSB
Di	04.12.	18.00 Uhr	GE	Messfeier zum Advent
Mi	05.12.	19.00 Uhr	MS	Messfeier zum Advent
Fr	07.12.	09.45 Uhr	LS	Krankenkommunion
		ab 13.30 Uhr	BB/HK	Krankenkommunion
		19.00 Uhr	LS	Messfeier zum Advent
So	09.12.	16.00 Uhr	BB	Adventskonzert der Bernecker Musiker
Di	11.12.	18.00 Uhr	GE	Messfeier zum Advent
Mi	12.12.	19.00 Uhr	MS	Messfeier zum Advent
		19.00 Uhr	BB	Bußgottesdienst
Fr	14.12.	19.00 Uhr	LS	Messfeier zum Advent
		19.00 Uhr	MS	Bußgottesdienst
Sa	15.12.	16.30 Uhr	GE	Beichtgelegenheit
Di	18.12.	14.30 Uhr		Ökum.Wortgottesdienst im Ruhesitz Stein
		16.00 Uhr	Wi	Adventsgottesdienst im pro-seniore-Heim
		18.00 Uhr	GE	Messfeier zum Advent
Mi	19.12.	19.00 Uhr	MS	Messfeier zum Advent

Termine im Überblick

Mi	19.12.	19.00 Uhr	LS	Bußgottesdienst
		19.00 Uhr	BB	Geburtstagsmesse Dezember
Fr	21.12.	19.00 Uhr	LS	Messfeier zum Advent
Mo	24.12.	16.00 Uhr	LS	Kindermette
Hl. Abend		16.00 Uhr	MS	Kindermette mit dem Kindergarten
		16.00 Uhr	BB	Kindermette
		18.00 Uhr	HK	Christmette
		20.00 Uhr	LS	Christmette
		22.00 Uhr	MS	Christmette
		22.00 Uhr	BB	Christmette
Di	25.12.	08.45 Uhr	GE	Messfeier
Weihnachten		08.45 Uhr	LS	Messfeier
		10.30 Uhr	HK	Messfeier
		10.30 Uhr	NM	Messfeier
		15.00 Uhr	HK	Kindersegnungsfeier
So	26.12.	08.45 Uhr	LS	Messfeier
Hl. Stephanus		09.00 Uhr	BB	Messfeier
		10.30 Uhr	HK	Messfeier
		10.30 Uhr	MS	Messfeier
Fr	28.12.	14.00 Uhr		Eröffnung der Sternsinger-Aktion in Bayreuth
Mo	31.12.	17.00 Uhr	BB	Jahresschlussandacht
		17.00 Uhr	GE	Vorabendmesse mit Jahresrückblick
Di	01.01.	10.30 Uhr	HK	Messfeier
Neujahr		17.00 Uhr	LS	Messfeier
		18.00 Uhr	BB	Messfeier
		18.30 Uhr	MS	Messfeier mit Jahresrückblick
Fr	04.01.	08.30 Uhr	LS	Messfeier, anschl. Krankenkommunion
		09.00 Uhr	BB	Messfeier
		ab 13.30 Uhr	BB/HK	Krankenkommunion
Sa	05.01.	17.00 Uhr	GE	Vorabendmesse mit Aussendung d. Sternsinger
So	06.01.	08.45 Uhr	MS	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger
Hl.3 Könige		09.00 Uhr	BB	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger
		10.30 Uhr	LS	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger
		10.30 Uhr	HK	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

Kirchgeld

Das Jahr 2007 neigt sich langsam dem Ende zu. Leider ist es mit den Finanzen in unserem Seelsorgebereich ähnlich. Die für dieses Jahr aufgestellten Haushaltspläne der einzelnen Pfarreien weisen fast alle ein Defizit auf. Dabei haben die Kirchenverwaltungen schon gespart, wo es nur irgendwie ging.

Leider hat auch unser mehrfacher Aufruf zum Zahlen des Kirchgeldes bisher noch wenig Echo gefunden. Während in den evangelischen Gemeinden das Kirchgeld schon seit vielen Jahren dazu beiträgt, dass eine solide Finanzierung des Gemeindelebens möglich ist, war das bei den katholischen Pfarreien bisher anders: durch großzügige Unterstützung durch das Erzbistum wurden bis vor zwei Jahren praktisch alle Defizite ausgeglichen. Nun aber müssen die Pfarreien selbst für den Ausgleich sorgen - die Zuschüsse sind drastisch gesenkt worden.

Wir hoffen sehr auf das Kirchgeld, damit wir nicht „handlungsunfähig“ werden, weil die finanziellen Mittel nicht mehr reichen. Aus Rücklagen können die meisten Kirchenstiftungen auch nicht mehr schöpfen, und wenn, wie lange noch?!

Die Beträge sind für den Einzelnen ja nicht hoch: zwischen 3 und 15 Euro erbitten wir pro Jahr von jedem „Verdiener“ (je nach den finanziellen Möglichkeiten!), wobei wir dankbar sind, dass manche sogar mehr überwiesen haben.

Herzlichen Dank allen, die bereits für dieses Jahr ihr Kirchgeld eingezahlt haben auf das Konto der Kath. Gesamtkirchenverwaltung Main-Schorgast-Tal, Konto-Nr.: 9051813 LIGA Bank Regensburg, BLZ 75090300. Die Gesamtkirchenverwaltung verteilt dann die Beträge an die einzelnen Kirchenstiftungen weiter. Geben Sie daher bitte auf dem Überweisungsträger bitte neben Ihrem Namen auch Ihre Anschrift und das Jahr an, für welches Sie das Kirchgeld bezahlen, damit die Gelder entsprechend zugeteilt werden können. Der Einzahlungsbeleg gilt übrigens auch für die Vorlage beim Finanzamt als abzugsfähiger Spendenbeleg.

Vergelt's Gott auch denen, die immer wieder durch zweckgebundene Spenden (z.B. für den Pfarrbrief) mithelfen, unser Defizit gering zu halten oder zu verhindern!

Peter Klamt, Leitender Pfarrer des Seelsorgebereiches „Main-Schorgast-Tal“

Firmung 2008

Noch ist die Firmung 2007 nicht vorüber, da beginnt schon der Firmkurs für das Jahr 2008 mit dem ersten Elternabend am 11. Oktober in Himmelkron. Für die Pfarreien Ludwigschorgast und Marktschorgast ist das Jahr 2008 das „normale“ Firmjahr, für Bad Berneck ergeben sich aufgrund des Seelsorgebereiches wichtige Änderungen.

Um der Gemeinsamkeit und Einheitlichkeit der Firmvorbereitung willen wird in Bad Berneck/Himmelkron das Firmalter, das jetzt bei 16 bis 18 Jahren lag, dem in den übrigen Pfarreien des SSB - also 6. bis 8. Klasse - verlegt, d.h. alle Schüler der 6. bis 8. Klassen im gesamten Seelsorgebereich sind zum Firmkurs eingeladen. Die Firmvorbereitung findet zwar in den einzelnen Pfarreien statt, wird jedoch für den SSB koordiniert und gleich gestaltet. Als gemeinsamen Firmtermin haben wir den 14. Juni 2008 vorgeschlagen; wir hoffen, dass er bestätigt wird.

Da 2007 die Firmung in Bad Berneck stattfand, wird sie 2008 in Ludwigschorgast sein. In Marktschorgast ist die Kirche für die ca. 100 Firmlinge einfach zu klein.

Wir haben zwar versucht, alle in Frage kommenden Firmkandidaten anzusprechen, es ist aber bei der Fülle von verschiedenen Schulen, in die unsere Firmlinge gehen, dass wir nicht alle erreicht haben. Wer also keine Informationen erhalten hat, jedoch am Firmkurs teilnehmen möchte um im Jahr 2008 gefirmt zu werden, möge sich umgehend im Pfarramt melden, um den entsprechenden Anmeldebogen für die Firmvorbereitung zu bekommen.

Im Rahmen des Firmkurses planen wir sogenannte Projekte zu bestimmten Themen oder Aktionen, bei denen die Jugendlichen „Kirche und Christ-Sein“ auf besondere Weise kennen lernen sollen:

- z.B. - ein paar Stunden „sozialer Einblick und Einsatz“ in Seniorenheimen
- Einblick in die Arbeit des „Dritte-Welt-Ladens“ in Kulmbach
- Einblick in die Arbeit der Caritas, des Erzbischöfl. Jugendamtes usw.

Zu einer guten Firmvorbereitung gehören auch jetzt schon das Leben und die Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen in der jeweiligen Pfarrgemeinde. Wir laden dazu alle herzlich ein!

Die letztendliche Entscheidung zur Firmung treffen die Firmlinge - nach der gemeinsamen Vorbereitungszeit - erst kurz vor der Firmung.

Erstkommunion 2008

Am 30. März 2008 wird in Bad Berneck und Ludwigschorgast das Fest der Erstkommunion gefeiert. Mit einem Elternabend am 27. September hat der Kommunionkurs in beiden Pfarreien begonnen.

In einzelnen Gruppenstunden übernehmen Eltern auch ihre Verantwortung wahr, die sie bei der Taufe für ihr Kind versprochen haben. Für die Bereitschaft dazu danken wir.

Über einen Zeitraum von knapp einem halben Jahr sollen nun die Schüler der 3. (in Berneck/Himmelkron auch 4.) Klassen auf den Empfang der Hl. Kommunion vorbereitet werden und in die Feier der Messe eingeführt werden. Die Termine für die Elternabende und anderen Veranstaltungen im Zuge des Kommunionkurses wurden mit den Eltern bereits abgesprochen. Es ist eine Aufgabe der ganzen Pfarrgemeinde, die Kinder hierbei zu begleiten - vor allem auch durch ihr Gebet.

Frauenkreis Bad Berneck/Himmelkron

Der Frauenkreis hat am Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel am 15. August 2007 Kräutersträuße, Lavendelkissen und Buchskränze verkauft.

Der Erlös von 478,- Euro wurde zu gleichen Teilen dem Team Blumenschmuck von St. Otto Bad Berneck und von St. Christophorus Himmelkron übergeben.

Neue Ministranten?

Der Dienst am Altar ist eine ganz besondere Aufgabe, die so manchem Jungen oder Mädchen viel Spaß macht, vor allem, weil man bei der Hl. Messe etwas zu tun hat.

Wer gerne Ministrant werden möchte, kann sich bei jedem der Hauptamtlichen (Pfarrer, Diakon oder Gemeindefereferent) melden. Die „Neuen“ werden zunächst in den Dienst eingeführt und dann, nach einer „Probezeit“ auch feierlich in die Schar der Ministranten aufgenommen. Es wäre schön, wenn die Zahl der Ministranten noch größer werden würde!

PGR-Wochenende auf Burg Feuerstein

Sa./So. 19./20.01. 2008

Ein Tag für mich – Ein Tag für Gott

Ein Tag, um sich zu entspannen und abzuschalten, ein Tag, um sich zu treffen, miteinander zu reden, zu spielen und zu singen. Natürlich werden wir auch nachspüren, wo uns Gott in unserem Alltag begegnen kann.

Beginn: Samstag, 15.00 Uhr, gemeinsames Kaffeetrinken
Ende: Sonntag gegen 16.00 Uhr

Kosten: ca. 30 •/Person: Kaffee, Abendessen, Ü/F, Mittagessen, Kaffee

Anmeldungen baldmöglichst bei:

Maria Stenglein, Trebgast, Tel.-Nr. 09227/7425

Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Männer – auch Nichtmitglieder des PGR – aus unserem Seelsorgebereich.

Der Rosenkranz-Monat Oktober

In allen unseren Kirchen wird im Monat Oktober, dem „Rosenkranz-Monat“ das Rosenkranzgebet besonders gepflegt. Sie sind herzlich zum Mitbeten eingeladen:

in Bad Berneck jeweils am Mittwoch, um 19.00 Uhr

in Gefrees am Mittwoch, den 24.10. um 19.00 Uhr

in Himmelkron am Montag um 19.00 Uhr

in Ludwigschorgast jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr

in Neuenmarkt jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr

in Marktschorgast jeweils am Dienstag um 16.00 Uhr

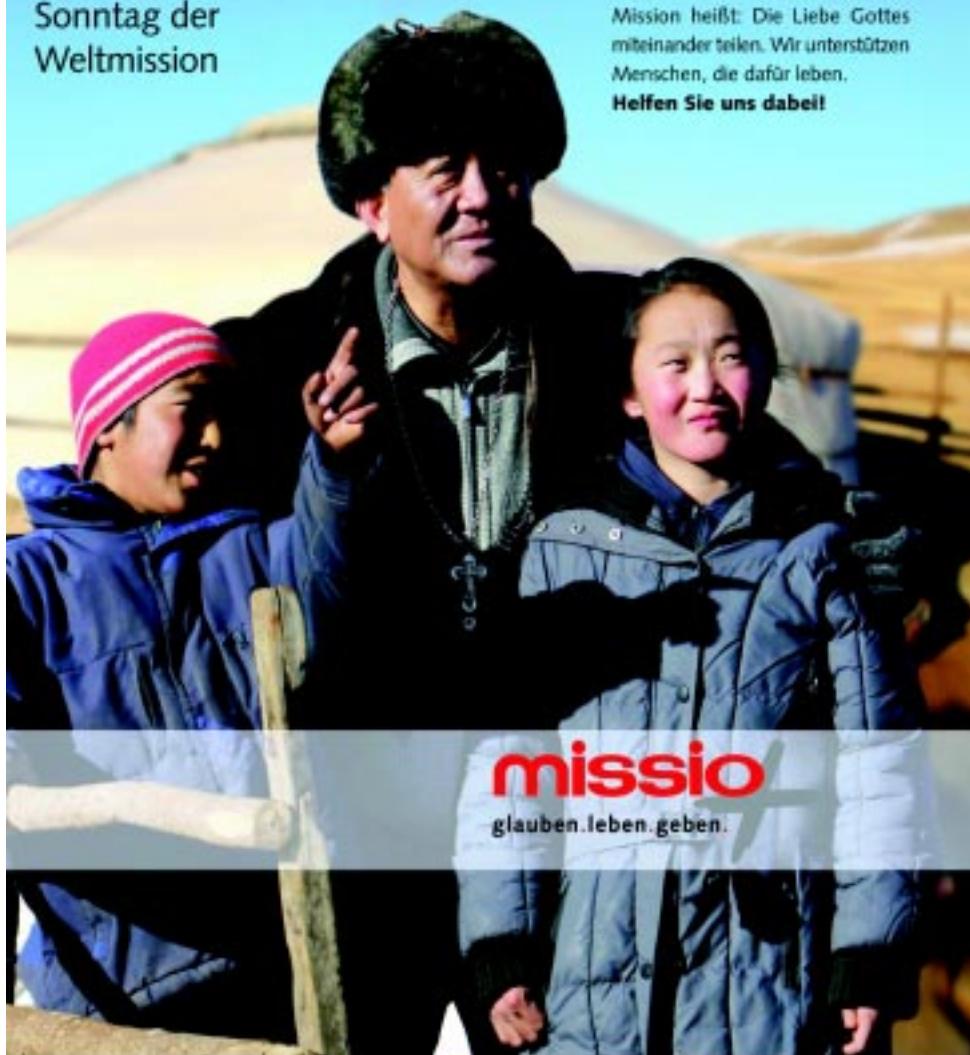
(Ausnahmen s. Terminplanung!)

» Geht hinaus
in die ganze Welt
und verkündet
die Frohe Botschaft. «

28. Okt. 2007
Sonntag der
Weltmission

Mission heißt: Die Liebe Gottes
miteinander teilen. Wir unterstützen
Menschen, die dafür leben.

Helfen Sie uns dabei!



missio

glauben. leben. geben.

Konto 80 004 . BLZ 750 903 00 . **LIGA BANK** . Tel. 0800/0 64 77 46 . www.missio.de
Partner von missio München

Die Advents- und Weihnachtszeit im Seelsorgebereich

Der Liturgie-Ausschuss des Seelsorgebereiches hat für die diesjährige Adventszeit ein besonderes „Projekt“ geplant:

Gemeinsam für diese Zeit werden Gottesdienste vorbereitet und - in Form und Inhalt ähnlich - in jeder unserer Kirchen gehalten. Diese Gottesdienste wollen uns helfen, die Adventszeit gemeinsam zu gestalten.

Diese Gottesdienste finden statt:

in NM als Vorabendmesse

in BB und HK als Sonntagsmesse

in GE jeweils am Dienstag um 18.00 Uhr

in MS jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr

in LS jeweils am Freitag um 19.00 Uhr.

Unser Diakon Matthias Bischof wird in den Pfarrkirchen unseres Seelsorgebereiches in der Adventszeit auch einen Bußgottesdienst gestalten:

in BB am Mittwoch, den 12.12. um 19.00 Uhr

in MS am Freitag, den 14.12. um 19.00 Uhr

in LS am Mittwoch, den 19.12. um 19.00 Uhr

Am Heiligabend und in den Weihnachtstagen ist - wie im vergangenen Jahr nicht überall eine Messfeier möglich. Bitte wählen Sie aus dem trotzdem reichhaltigen Angebot im Seelsorgebereich die für Sie günstigsten Termine aus (s. Terminplan S.7-9!).

Zur Kindersegnungsandacht am Weihnachtstag, 25.12. um 15.00 Uhr sind alle Familien mit kleineren Kindern herzlich eingeladen.

Unsere Sternsinger können diesmal besonders leicht an der diözesanen Aussendungsfeier teilnehmen, da diese am Freitag, den 28.12. um 14.00 Uhr im Kolpinghaus in Bayreuth, also in guter Nähe stattfindet. Nähere Informationen wird es dazu extra geben.

Die Sternsinger werden auch im Jahr 2008 wieder die Häuser segnen. Bitte beachten Sie dazu die Informationen in den jeweiligen Pfarreien. Die Termine für die Aussendung können Sie dem Terminplan (S.9) entnehmen.

Unsere Pfarrbüros

Bad Berneck, Maintalstraße 121:

Pfarrsekretärin: Marion Seidel

Öffnungszeiten: Montag und Freitag von 8.15 bis 11.30 Uhr

Tel.: 09273-374 • Fax: 09273-5610

Email: st-otto.bad-berneck@erzbistum-bamberg.de

Ludwigschorgast, Hauptstraße 26

Pfarrsekretärin: Renate Schwarz

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Tel.: 09227-6442

Email: pfarrei.ludwigschorgast@erzbistum-bamberg.de

Marktschorgast, Marktplatz 1

Pfarrsekretärin: Anne Gaida

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 09227-73205 • Fax: 09227-90531

Email: pfarrei.marktschorgast@erzbistum-bamberg.de

Diakon Matthias Bischof, Maintalstr. 123A,

95460 Bad Berneck, Tel.: 09273-9669700

Email: matthias.bischof@erzbistum-bamberg.de

Gemeindereferent Peter Wilm, Richard-Wagner-Str.29,

95369 Untersteinach, Tel.: 09225-962737

Email: wilmpe@t-online.de

Wer ist zuständiger Ansprechpartner?

für Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Versehgänge

- in BB, HK, NM: Pfarrer Klamt
- in GE, MS, LS: Pfarrer Kidjemet